

Turn- und Sportverein Hof - 164. Vereinsjahr - Vereinsmagazin

TSV
HOF
1861

SPORTMAGAZIN

Falls hier kein Namensetikett
steht, ist dies ein freies Exemplar
und Du kannst es gerne mit nach
Hause nehmen.



www.tsv-hof.de und auf facebook & Instagram
Heft 1 / 2025

Liebe Mitglieder,

ein Artikel in der Frankenpost vom 4.Februar 2025 unter dem Titel „TPZ schafft mehr Platz für Kinder und Jugendliche“ sorgte bei den Mitgliedern der Tennisabteilung für Empörung und bei mir auf Unverständnis. Was war geschehen? Die Lebenshilfe suchte ein Grundstück für einen Neubau in der Nähe ihrer vorhandenen Gebäuden. Die Grundstücke der vom TSV Hof genutzten acht Tennisplätze am Untreusee gehören der Stadt Hof und werden verwaltet vom Fachbereich Stiftungen und Liegenschaften bzw. von der Hospitalstiftung. Am 22.Februar 2022 fand diesbezüglich ein Gespräch mit der Oberbürgermeisterin Eva Döhla statt. Es folgten dann weitere Besprechungen mit den Fachbereichen Stadtplanung und Tiefbau, Grünanlagen. Nach Rücksprache mit der Abteilung Tennis kam der TSV Hof zu dem Ergebnis, dass auf zwei Plätze ohne große Einschränkungen des Spielbetriebs verzichtet werden kann. Die Pachtverträge laufen am 31.12.2025 aus. Diese waren unkündbar. Wir hätten auf unserem Recht auf die Nutzung aller Plätze weiter bestehen können. Manche „Experten“ der Abteilung waren dieser Meinung. Die Lebenshilfe könnte mit dem Bau erst am 1.Januar 2026 beginnen und zugesagte Fördergelder wären vielleicht verfallen. Die Stadt Hof hätte dann auch alle vier Plätze beanspruchen können. Als verantwortlicher Vorsitzender unterschrieb ich am 29.April 2024 einen Änderungsvertrag mit der vorzeitigen Rückgabe an die Verpächterin. Die freigegebene Pachtfläche betrug 1306,00 m2. Für den TSV Hof habe ich die Verantwortung für ein gutes Miteinander mit der Stadt Hof und der Lebenshilfe. Übrigens können die Mannschaftsspieler bei ihren Heimspielen sich umkleiden und duschen – bei der Lebenshilfe. Nun zum anfangs erwähnten Artikel in der Frankenpost: „Auf der Fläche, die früher für Tennisplätze genutzt wurde und zuletzt ungenutzt brachlag, steht nun ein modernes zweigeschossiges Gebäude.“ Tatsache ist, dass diese Plätze regelmäßig für den Tennissport genutzt wurden. Schon 2024 war in einer Stadtratssitzung von brachliegenden Plätzen die Rede. Ein nächster Auszug aus dem Artikel lautete: „Der Tennisverein war bereit, sie uns zu überlassen.“ Welcher Verein war es denn? Die Verfasserin jedenfalls recherchierte recht oberflächlich. Daraus kann man folgern, dass man den Medien gegenüber kritisch sein sollte. Für die Tennisplätze zahlt der Verein Erbpacht an die Stadt Hof und an die Hospitalstiftung. Ab 01.01.2025 waren dies 714, 20 €. Die bisherige günstige Erbpacht wird es nicht mehr geben. Es wird eine erhebliche Anhebung geben - nach bisherigen Informationen 3571,00 €. Dies bedeutet auch eine Anhebung des Spielgeldes.

Ein Nachruf:
Ottomar Greve verstarb im Alter von 92 Jahren. Seine Bekannten und Freunde kannten ihn nur unter seinem Namen „Jockl“. Er spielte in den 50-Jahren in der bekannten Handballmannschaft des TSV Hof 1861 und stand dem Verein mit seinem Rat und Tat zur Seite. Zur mir sagte er einmal: „Man hat viele Bekannte, aber nur wenig Freunde“.

Er kannte als Zeitzeuge nach 1945 viele Geschichten aus dem Verein. 2010 bat ich ihn, aus dieser Zeit etwas zu schreiben. Daraus wurde diese Darstellung (Festschrift „150 Jahre TSV Hof 1861“, 2011)

Zu guter Letzt von Ottomar Greve

Anekdoten zur Nutzungsgeschichte des Jahnsporthofes und des Hauses Jahnheim“.

Zur Nutzungsgeschichte von Jahnsporthof und Jahnheim gäbe es viel zu berichten, aber nicht alles ist zur Weitergabe geeignet. Kurz vor Kriegsbeginn trainierten die NS-Organisationen zur Ablegung des Wehrsportabzeichens auf dem Jahnsporthof und auch das Jungvolk betrieb dort in den Kriegsjahren Leichtathletik. Bei Kriegsende belegten amerikanische Truppen den Hof und schlugen dort ihr Feldlager auf. Nach Abzug der Truppen, es war im Sommer 1945, blieb auf dem Hof Granatwerfermunition zurück, ein willkommenes Spielobjekt für Kinder und Jugendliche. Beim Spielen explodierte eine Granate und es gab mehrere tote Kinder. In der Folgezeit wurde der Jahnsporthof sodann von den amerikanischen Truppen für sportliche Zwecke genutzt. Es wurde eine offene Sitztribüne aufgebaut, von der aus man Pferde- und Hindernisrennen, Baseball- und Rugbyspiele verfolgen konnte. Schon bald erfolgte die Freigabe des Hofplatzes für zivile Zwecke. Um den Sportbetrieb anzukurbeln wurde die Laufbahn für den Radsport präpariert, die Kurven wurden überhöht und es wurden Radrennen, zum Teil sogar Steherrennen hinter großen Motoren durchgeführt. In den Jahren 1946 - 1949 wurde der Hofplatz insbesondere durch erhebliche Eigenleistungen der Vereinsmitglieder zur sportlichen Nutzung hergerichtet, so dass in den Folgejahren wieder Leichtathletik betrieben, Hand- und Faustballspiele durchgeführt und Turnfeste veranstaltet werden konnten. Auch für den Schulsport stand der Hofplatz wieder zur Verfügung. Als Anekdote aus dieser Zeit wäre anzumerken, dass in den Anfangsjahren des Sportbetriebes die Handballjugendmannschaft erst dann einen Handball vom Hofbetreuer zum Training erhielt, wenn sie vorab in Gemeinschaftsarbeit eine gewisse Fläche der Laufbahn vom Grasanflug gesäubert hatte. Man nannte das „Grasen“. Waren das noch Zeiten! Aufzuzeigen wäre ferner, dass in dieser Zeit des Sportbetriebes die hygienischen Verhältnisse allorts noch sehr zu wünschen übrig ließen. Nach erfolgter Sportausübung konnte man sich in einer Zinkwanne mit einem Eimer Wasser und bestenfalls an einem Wasserhahn mit kaltem Wasser säubern. Fließend Warm- und Kaltwasser, sprich Duschen, waren noch eine Illusion. Um den Sportbetrieb auch im Winter aufrecht zu erhalten, unternahmen die älteren Vereinsmitglieder den Versuch, eine kleine Eisbahn für die Jugend aufzubauen. Der kleine Trainingsplatz hinter dem Jahnheim stand im Winter dafür zur Verfügung. Zur Begrenzung der Eisbahn wurden Vierkanthölzer verwendet. Die Abdichtung des Bodens erfolgte mit Plastikplanen. Bei entsprechenden Kältegraden wurde sodann Leitungswasser aufgespritzt. Bei dem Versuch hatte

man jedoch übersehen, dass das Leitungswasser nicht so schnell gefrieren konnte, um die Unebenheiten im Boden auszugleichen und die Lücken in der Begrenzung abzuichten. Der Wasserverlust war zu groß. Der Versuch misslang. Auch das „Haus Jahnheim“ - denn von einem Gaststättenbetrieb konnte ja noch nicht die Rede sein - hat eine bewegte Nutzungsgeschichte: Ungefähr ab dem Jahre 1942 wurde das Haus zur Unterbringung von verwundeten oder kranken französischen Kriegsgefangenen genutzt. Nach Kriegsende wurde infolge der bestehenden Wohnungsnot das Haus zur Unterbringung von Wohnungssuchenden verwendet. Privatleute und ein Goldschmied waren die Mieter. Im vorderen Bereich blieb ein Raum zur Verwendung durch den Verein frei. Durch die Kriegs- und Nachkriegszeit war das Objekt heruntergewirtschaftet, so dass ein teilweiser Neubau vorgenommen werden musste. Auch dieser Umbau/Neubau wurde wieder mit erheblichen Eigenleistungen der Mitglieder durchgeführt. Im Jahre 1953 konnte die Gaststätte „Jahnheim“ eröffnet werden. Pächter war Heinrich Dluhosch. Der Gaststättenbetrieb läuft bis zum heutigen Tage mit verschiedenen Pächtern reibungslos. Aus dieser Betriebszeit bleiben auch verschiedene Episoden in Erinnerung, die nicht unerwähnt bleiben sollen. Es war in der Zeit, als die Bronzestatue des Turnvorkämpfers Lion bereits auf dem Hofplatz aufgestellt war. Es fiel einem an einem Sommersonntagabend ein, man könnte doch einmal den Lion anstreichen. Gesagt, getan! Farbe war schnell beschafft und ein Lorbeerkranz auch. Der Hof wurde weiß und das Haupthaar schwarz gefärbt. Man kann sich nicht vorstellen, welch durchschlagenden „Erfolg“ diese Maßnahmen hatten: Von Polizei war die Rede, von Selbstanzeige und vom Ausschluss aus dem Verein.

Jedoch die Verursacher der ganzen Aufregung schwiegen eisern und ein Nachweis war nicht zu führen. Dieser war vermutlich auch nicht gewollt. Wie überall glätteten sich auch hier die Wogen der Empörung und noch später schmunzelte noch der eine oder der andere der Senioren über den Vorfall. In der Gaststätte Jahnheim gab es auch ein „Georg - Müller - Zimmer“ zur Erinnerung an den ehemaligen langjährigen und hochverdienten Vereinsvorsitzenden Georg Müller. Es handelte sich um ein Nebenzimmer der Gaststätte im Anschluss an den großen Versammlungsraum. In diesem Zimmer war an einem bevorzugten Platz ein großes Bild des Geehrten angebracht. Es war an einem Himmelfahrtstag. Ein Teil der Handballer war bereits unterwegs und nur ein kleiner Rest war noch im Jahnheim und wusste nicht, was er tun sollte. Da kam einer auf die Idee, dem Georg Müller einen Schnurrbart zu verpassen. Ein Bausch Watte war schnell im Erste - Hilfe - Kasten gefunden und das Bild wurde vervollständigt. Als die älteren Vereinsmitglieder den Hof streich entdeckten, war die Empörung groß. Die Beteiligten bewahrten jedoch Stillschweigen und so verlief auch diese Sache im Sand. Still geworden ist es in den letzten Jahren um solche Vorgänge. Die Zeiten haben sich geändert und das Vereinsheim „Jahnheim“ ist nicht mehr der Mittel- und Treffpunkt der aktiven und passiven Vereinsmitglieder. Zu viele Ablenkungen und zu viele Angebote zur Freizeitgestaltung gibt es im Umfeld, so dass das Vereinsleben im Laufe der Zeit doch etwas versandet ist. Schade! Fragt einer woher man das weiß, so lautet die Antwort, weil man dabei war.

Euer
Giselher Jäger

WICHTIG !
Ziehst Du um? ... dann gib auch uns Bescheid !!
Dieses Feld ausschneiden und zu uns schicken oder vorbeibringen. „Danke“

Änderungsanzeige (... lieber TSV, ich wohne jetzt woanders ...)

Deine Daten::

Nachname	ggf. Geburtsname	Vorname
Alte Anschrift:		
Straße	PLZ	Ort
Neue Anschrift		
Straße	PLZ	Ort

Bitte in Druckbuchstaben schreiben

Herausgeber:
Erscheinungsweise:
Redaktion:
Druck, Grafik:
Bezugspreis:

Impressum:
Turn- und Sportverein Hof 1861 e.V.
3x im Jahr (März/April, Juli/Aug., Nov./Dez.)
TSV Hof,
Druck: Pauli Druck,
im Mitgliedsbeitrag enthalten



Handball

Website: www.handball-hof.net

Trainingszeiten:	Dienstag	17:30 – 19:00 wC / mC	Jahnhalle
	Dienstag	19:00 – 20:30 mB / mA	Jahnhalle
	Dienstag	20:30 – 22:00 Herren	Jahnhalle
	Donnerstag	17:30 – 19:00 mD / Minis	Jahnhalle
	Freitag	17:00 – 18:30 wC / mC	Jahnhalle
	Freitag	18:30 – 20:00 mB / mA	Jahnhalle

Unsere Mannschaften im Ligabetrieb 2024/2025

Nach einem Umbruch in der männlichen A-Jugend und dem Trainerwechsel zu Wolfgang Schlegel in der A- und B-Jugend starteten beide Teams im September 2024 in Rödental mit einem Auswärtsspiel. Während die B-Jugend einen Auftaktsieg einfuhr, musste die A-Jugend ihre erste Niederlage einstecken ...

Zwischenzeitlich sind 4 Monate Spielbetrieb vorbei und beide Mannschaften schlagen sich achtbar in ihren jeweiligen Ligen. Die B-Jugend belegt derzeit den 4. Tabellenplatz in der Übergeordneten Bezirksliga (ÜBL), während sich die A-Jugend auf dem 6. Platz in der Übergeordneten Bezirksoberriga (ÜBOL) wiederfindet.

Auch wenn es in dieser Spielzeit auf Grund der dünnen Spielerdecken immer wieder ein Balanceakt mit gegenseitigem Aushelfen der C-Jugend bei der B, und der B-Jugend bei der A ist, gehen die jungen Spieler Woche für Woche mit Ehrgeiz und Motivation in Training und Meisterschaft auf Punktejagd ... bleibt abzuwarten, welche Plätze es am Saisonende für beide Mannschaften in der Tabelle werden. Unsere C-Jugend, unter Führung von Matthias Weber, steht aktuell ungeschlagen auf Rang 2 in der ÜBL. Und dass nur, weil der Tabellenführer 2 Spiele mehr gespielt hat. Es zeichnet sich ab, dass es in dieser Saison in Richtung Meisterschaft gehen wird ... und vielleicht am Ende ohne Punktverlust. Drücken wir den „Wilden Kerlen“ die Daumen für diese bisher so erfolgreiche Saison!!

Unsere Jüngsten in der D-Jugend befinden sich noch in der spielerischen Findungsphase. Auch wenn es kein oberer Tabellenplatz ist, alle haben ihren Spaß am Handball und auch ihr Trainer, Sven Hannemann, freut sich über Trainingsbeteiligung und Einsatz im Spiel. Weitere Spielpraxis und ab und an etwas mehr Zielwasser, dann sind absehbar die ersten Punkte sicher.

Unser Aushängeschild sind derzeit die Männermannschaft um Spielertrainer Niko Nützel. Mit der Ambition endlich den „Ligakeller“ Bezirksklasse zu verlassen, belegt das aktuell ungeschlagene Team Tabellenplatz 2 hinter dem Mitkonkurrenten Ebern, der nur auf Grund von 3 mehr gespielten Spielen an der Spitze steht. Bei den noch ausstehenden 5 Punktspielen wird sich spätestens am 01.03., beim direkten Aufeinandertreffen der beiden Führenden in Hof, zeigen, wer am Ende Platz 1 und damit den Aufstieg in die Bezirksliga erreichen wird. Also diesen Termin rot im Kalender vormerken ...

Wer Lust auf Handball hat und sich uns anschließen möchte, der kann sich gerne an Wolfgang Schlegel woschl66@gmail.com wenden!! Wer schnellen Sport mit vielen Toren und Emotionen liebt, der sollte zu unseren Heimspielen in die JAHNHALLE kommen und unsere Teams lautstark unterstützen!!

Wir.Ein TEAM.UNSER SPORT.HANDBALL ...

Eindrücke von Spielen der Mannschaften



mit Trainer Weber



mC in Action



mB beim Remis vs. HSV Hochfranken



Männer (Gewinn eines Vorbereitungsturniers 2024)



Szenen vom Spitzenspiel in Ebern 33:33



Leichtathletik

www.lg-hof.de

Abtlgs.Leiter:	Katja Jooß Udo Jahreiß	Tel.: 0170/8130733 Tel.: 09286-7290	katja.jooss@hotmail.de
Wintertrainingszeiten: (*im Sommer Ossecker Stadion)			
Kinder U8 (Jahrg. 2016 und jünger)	Mittwoch	16.15 - 17.15 h	Eichendorffschule
Kinder U10 (Jahrg. 2013 - 2015)	Mittwoch	17.30 - 19.00 h	Eichendorffschule
Jugend U12/U14 (Jahrg. 2009-2012)	Mittwoch	17.30 - 19.00 h	Jahnhalle
Jugend U16/U18 (Jahrg. 2005-2008)	Montag Mittwoch	17.30 - 19.15 h 17.30 - 19.00 h	Rosenbühl *) Jahnhalle *)
U18, U20, M/F (ab Jahrg. 2004)	Montag Mittwoch Freitag	17.30 - 19.00 h 17.30 - 19.00 h nach Vereinbarung	Rosenbühl *) Jahnhalle *) Städt. Stadion
Männer/Frauen (Senioren)	Montag	17.15 - 18.30 h	Lionhalle *)

Hochsprung mit Musik im Autohaus Nützel

Zu dieser tollen Veranstaltung gab es auch dieses Jahr wieder eine kleine Einlage unserer Kinder, nämlich das Minutenspringen. Dabei werden abwechselnd von links und rechts in 90 Sekunden Scherensprünge über die Schnur durchgeführt. Es wurde der Rekord vom letzten Jahr eingestellt. Mit dabei auch unsere Trainerin Udo Jahreiß, Matthias Tanner und Katja Jooß



Nordbayerische Meisterschaften in Fürth

Bei den Nordbayerischen Meisterschaften in Fürth schafften unsere Athleten Luise Reuther 9,25sek 60m, Frieda Reuther 9,30sek 60m und Giulia Ettore 9,48sek 60m sowie 4,19m im Weitsprung, neue persönliche Bestleistungen. Betreut wurden sie von unserer Trainerin Laura Schörner.



Chemnitz Hallensportfest

Giulia Ettore, Luise und Frieda Reuther treffen die deutsche Topsprinterin Rebekka Haase beim Hallensportfest in Chemnitz.



Ehrung für Luisa Thüroff

Im Dezember hat Luisa Thüroff den Jugendpreis für die beste Leistung bei Kreismeisterschaften (100m in 13,73sek) verliehen bekommen. Auf dem Bild ist sie mit Ihrem Trainer Hans-Jürgen Geisser abgebildet.



Hallensportfest in Treuen

Beim Hallensportfest in Treuen, dem Goldbeck Cup traten unsere Staffel mit Mieke Frehse und Lotta Rau an. Auf dem Bild zu sehen: rechts Lotta und 2.v.l. Mieke.



Trainingsimpressionen

Trainingsimpressionen unserer U12/U14 Gruppe in der Jahnhalle





Nordic Walking

Keine Zeit am Abend, aber trotzdem Lust auf Bewegung?

Unsere Nordic Walking-Gruppe bietet allen, die sich gerne und nicht alleine an der frischen Luft bewegen würden, aber am Abend keine Zeit haben, eine Alternative an.

Immer mittwochs um 9:30 Uhr treffen sich die (Nordic) Walker an den Pfaffenteichen, um von dort aus zu einem circa 1-stündigen Lauf zu starten. Hilde Heinrich erteilt gerne Auskünfte unter 09281 66351.

Abtlgs.Leiter: Oliver Zeitler 09281 8609106
 ÜL Hilde Heinrich 09281 66351
 ÜL Daniela Zeitler 09281 8609106

Pfaffenteich: Montag: 18:30 Uhr
 Mittwoch: 09:30 Uhr
 Donnerstag: 18:30 Uhr

Challenge: Every Single Street

Sobald die Zeit auf Winter umgestellt wird, walken wir vom Pfaffenteich aus, durch die Straßen und Wege von Krötenbruck, dem größten Stadtteil von Hof. Die dunkleren, teils feuchten oder auch mal schneereichen Montage und Donnerstage nutzen wir, um kreuz und quer mit guter Straßenbeleuchtung alle Straßen, auch Sackgassen abzuwalken.

Im November nahmen wir wieder am traditionellen Martinslauf der Christuskirche teil. Bei Sonnenschein walkten wir auf den uns sehr gut bekannten Wegen. Nach der Anstrengung ließen wir uns den Tee und die Würstchen schmecken. Hier entstand das Bild 1.



Bild 2 zeigt unsere gesamte Walkinggruppe bei unserer Weihnachtsfeier. Es war ein schöner Abend mit leckerem Essen und guter Unterhaltung.

Zu Silvester trafen wir uns erstmals zum abteilungsinternen Silvesterlauf. Auf der großen Runde um den Untreusee begleitete uns herrlicher Sonnenschein und ein frischer kalter Winterwind. Bild 3

Der traditionelle Saisonstart fand heuer am Montag, 31. März 2025 um 18.30 Uhr am Pfaffenteich statt.

Die regelmäßig, rund um das Jahr stattfindenden Walkingtreffs sind jeweils am Montag und Donnerstag um 18.30 Uhr und am Mittwoch 9.30 Uhr am Pfaffenteich.

Daniela Zeitler



TSV Hof 1861 Gaststätte Jahnheim
 Pächterin Sabine Kroll

Vereinsgaststätte des
 TSV Hof 1861 e.V.,
 95030 Hof,
 Jahnstr.5

Öffnungszeiten:
 Di.-Fr. 16 - 24 Uhr
 SA 10 - 17 Uhr
 SO 10 - 14 Uhr
 Montag Ruhetag

Viel Raum (innen und außen) für Veranstaltungen, Familienfeiern und fröhliche Feste! Auf Wunsch bieten wir ein reichhaltiges Buffet aus eigener Herstellung. Rufen Sie uns an.



Tel. 09281/84204



Rollkunstlauf

Abtlgs.Leiter:

Stephan Hoyer	0176 – 115 46 013
Maria Schink	0176 – 43485122
Christine Höpfl-Schmidt	0170 – 418 38 68
Manuela Vogt	09281 – 86354

Trainingszeiten:

Montag	16.00 – 17.30 Uhr	Jahnhalle
Dienstag	16.00 – 17.30 Uhr	Lionhalle
Mittwoch	16.00 – 17.30 Uhr	Jahnhalle
Freitag	14.00 – 15.30 Uhr	Jahnhalle
Samstag	11.30 – 13.00 Uhr	Jahnhalle

ABTEILUNGSVERSAMMLUNG MIT NEUWAHLEN

Am 24. Januar hat die Abteilung zu ihrer jährlichen Versammlung ins Jahnheim geladen. Die Zusammenkunft stand ganz unter dem Zeichen der Neuwahlen der Verantwortungen in der Abteilung. Susanne Rübig und auch Manuela Vogt stellten sich nicht mehr zur Wahl, sodass die beiden Führungspositionen neu besetzt werden mussten.

Zum neuen Abteilungsleiter wurde Stephan Hoyer gewählt, für die Position des stellvertretenden Abteilungsleiters wählten die anwesenden Mitglieder Clifford Hardie. Die Verantwortlichkeit der Jugendfachwartin teilen sich Gaby Stock, Luise Kohler sowie Laura Freude. Den Kassenwart und die Schriftführung besetzen erneut Klaus Vogt und Udo Schmidt.

Der neugewählte Abteilungsleiter Stephan Hoyer verabschiedete die beiden verdienten Verantwortlichen mit rührenden und lobenden Worten und dankte Ihnen für Ihre langjährige einsatzvolle Tätigkeit an der Spitze der Abteilung Rollkunstlauf, während der viele Projekte auf den Weg gebracht, die Aktivenzahlen eindrucksvoll um mehr als Doppelte erhöht und eindrucksvolle Schaulaufen inszeniert wurden. Vielen Dank dafür.

Eine kleine große Freude bleibt uns allerdings. Manuela Vogt wird sich weiterhin um die Kleinsten der Kleinen kümmern und diese Altersgruppe mit Hingabe und Akribie in die ersten Geheimnisse des Rollkunstlaufens einführen. Auch Rollkunstlauf als Bestandteil des Ferienprogramms der Stadt Hof wurde von ihr bereits in die Wege geleitet. Susanne Rübig wird ihre Arbeitsschwerpunkte etwas außerhalb des Vereins verlagern und wir wünschen ihr dabei großen Erfolg, freuen uns aber über jeden ihrer Besuche bei uns in der Abteilung oder den Trainingssessions.

Dem neuen Führungsteam wünschen wir, dass sie die Abteilung auf dem Fundament ihrer Vorgängerinnen weiterentwickeln, alle Beteiligten weiterhin mit einbeziehen und die vielseitige Sportart am Rande des Sportspektrums noch mehr in den öffentlichen Fokus nehmen werden. Viel Glück und Erfolg dabei.



SÜDDEUTSCHER NACHWUCHS-UND BREITENSPOKAL

Vom 01.11. bis zum 03.11.2024 fand in Eppingen in Baden-Württemberg der Süddeutsche Breitensportpokal im Rollkunstlauf statt. Die Rollkunstlaufabteilung des TSV Hof war in der Vertretung des Bayerischen Rollsport- und Inline-Verbandes e.V. mit einem elfköpfigen Team vertreten. In der Kategorie Freiläufer 1 starteten Hannah Hoyer und Lea Wunderlich in dem zahlreichen und stark besetzten Konkurrenzfeld. Hannah Hoyer erlebte sich den 7. Platz, Lea Wunderlich wurde umrahmt von ihrer Aufregung, sodass sich sehr viele Abweichungen vom Idealverlauf eingeschlichen haben. Deshalb landete sie abschließend auf Platz 16. Die Gruppe Freiläufer 2 Jungen war unter anderen besetzt mit Jonah Jaglo und Colin Hardie. Jonah Jaglo bot eine konzentrierte Kürdarbietung, musste sich der süddeutschen Konkurrenz geschlagen geben und landete auf dem 5. Platz. Colin Hardie belegte den 4. Platz und verfehlte nur aufgrund der Majoritätsfaktoren knapp den Platz auf dem Podest. Bei den Freiläufern 3 Mädchen errang Vivien Hardie den 8. Platz. Mathilda Schink stellte sich im Programm Schüler C Mädchen den süddeutschen Mitstreiterinnen. Sie präsentierte ihre Kür ohne nennenswerte Fehler und zeigte ihre beste Saisonleistung, aus der der 6. Platz resultierte. Luise Kohler und Lea Bauer haben ihren aktuellen Leistungsstand abgerufen konnten sich aber im starken süddeutschen Teilnehmerfeld der Nachwuchsklasse nicht durchsetzen und landeten auf den Plätzen 11 und 17. Leona Schädlich, gemeldet für die Gruppe Kunstläufer Mädchen, konnte in diesem Wettbewerb nicht überzeugen, blieb weit unter ihren Möglichkeiten und erlebte damit den 19. Platz. Henriette Bauer startete im Klasselement der Schüler B Mädchen. Sie blieb in der Kurzkür unter ihren Möglichkeiten und rettete mit der Langkür wenigstens den 15. Platz. Rebecca Peter, am Start bei den Schülern A, hat in diesem Wettbewerb ihr Leistungspotenzial komplett abgerufen und platzierte sich im Gesamtklassement auf dem 5. Platz.



Das Bild zeigt unsere Rollkunstläuferinnen und -läufer eingebunden in das Team des Bayerischen Rollsport- und Inline-Verbandes e.V. (BRIV)



WEIHNACHTSFEIER

Mit einer kleinen familiären Weihnachtsfeier am 18. Dezember hat die Rollkunstlaufabteilung des TSV Hof den Abschluss des Sportjahres 2024 zelebriert. Sportlerinnen und Sportler, Trainer, Verantwortliche und die Eltern feierten in ungezwungener Atmosphäre bei Sport- und Spieleinlagen, Weihnachtsliedern und Gesprächen einen lockeren Jahresausklang in der Jahnhalle. Kinderpunsch und Leckereien aus der Weihnachtsbäckerei standen reichhaltig zur Verfügung. Nach einem kurzen Rückblick auf das zu Ende gehende Sportjahr, das ganz im Zeichen der erfolgreichen Ausrichtung des Deutschen Breitensportpokals im Rollkunstlauf in der Jahnhalle stand, wurden die jungen Rollkunstläuferinnen und -läufer weihnachtlich beschenkt ebenso wie das Trainerteam um Maria Schink und Christine Höpfl-Schmidt, die an fünf Tagen jeder Woche den Sportlerinnen und Sportlern und dieser besonderen Sportart Rollkunstlauf zur Verfügung stehen. Danach freuten sich alle auf eine schöpferische Weihnachtspause und die neuen Herausforderungen im Sportjahr 2025.



TESTLAUFEN - PRÜFUNGEN

Zum Ende des vergangenen Wettbewerbsjahres und auch zum Beginn des Jahres 2025 haben zahlreiche Rollkunstläuferinnen und -läufer diverse Tests absolviert, womit sie für weitere Wettbewerbsklassen die Startberechtigungen erwirkt haben.



CHOREOGRAPHIEAUSBILDUNG

Für eine intensive Ausbildung am 20. und 21. Dezember konnte wiederum die Trainerin Gina Pröbstl von der niederbayerischen DJK Reichenberg gewonnen werden. In zahlreichen Einzelstunden konzipierte die Choreographie-Expertin mit unseren ambitionierten Rollkunstläuferinnen und -läufern Kürabläufe mit Schritt- und Sprungfolgen gepaart mit tänzerischer Ausdrucksweise.

NEUJAHRSLEHRGANG

Zum Jahresauftakt der Meisterschafts- und Wettbewerbsaison 2025 waren wir im Namen des Bayerischen Rollsport- und Inline-Verbandes e.V. erneut Ausrichter des Offenen Neujahrslehrgangs vom 03. bis zum 06. Januar 2024 in der Jahnhalle. Mit Begeisterung waren unsere teilnehmenden Läuferinnen bei der Sache und folgten dem renommierten Trainer Klaus Barkow, der für das Team um die Landestrainerin Maria Schink gewonnen werden konnte. Bei dieser schon traditionellen Veranstaltung haben fast 100 Rollkunstläuferinnen und -läufer aus dem Landesverband Bayern teilgenommen.



KINDERFASCHING

Sehr aktiv war unsere Abteilung bei der Ausgestaltung und Versorgung des Kinderfaschings am 23. Februar in der Jahnhalle. Im Rahmen des mit ca. 500 Gästen gut besuchten und stimmungsvollen Kinderfaschings des TSV HOF in der Jahnhalle durften wir einer Vielzahl von interessierten großen und kleinen Gästen Auszüge aus der Vielfalt des Rollkunstlaufsports nahebringen. Zahlreiche Läuferinnen haben für die Veranstaltung einen Faschingstanz einstudiert und Jule Weiß und Magdalena Schmidt demonstrierten gekonnt die neue Kür ihres Show Duos. Unsere Rollkunstlauf-Mütter versorgten mit ihrer bekannten Routine alle feierwütigen Gäste mit Kaffee und Kuchen. Eine gelungene Veranstaltung für den Sport, die Abteilung und den gesamten Verein TSV Hof.



TRAININGSSTÄTTEN

Der Trainingsbetrieb unserer Abteilung findet auf der Basis des mit der Stadt Hof abgestimmten Hallenbelegungsplanes statt. Die Trainingseinteilungen werden von den Trainerinnen vorgenommen und abteilungsintern ausschließlich über die Sportmanagement-Plattform SPOND kommuniziert. Detaillierte Absprachen können bei Bedarf natürlich auch weiterhin direkt mit den Trainerinnen getroffen werden. In der Wintersaison findet der Trainingsbetrieb vorzugsweise in der Jahnhalle statt.

Abweichende Trainingsstätten und -zeiten sowie detaillierte Trainingspläne werden gesondert bekannt gegeben. Änderungen vorbehalten.

NICHT ZULETZT

Sportlerinnen und Sportler, die Interesse am Rollkunstlauf haben und in unseren ästhetischen Sport hinein schnuppern wollen, werden gebeten, sich mit unseren Trainerinnen oder der Abteilungsleitung in Verbindung zu setzen.

Maria Schink	0157-713 31 815
Christine Höpfl-Schmidt	0170-418 38 68
Manuela Vogt	09281-86354
Stephan Hoyer	09281-86354
Clifford Hardie	0176-11546013

Fußbodenbeläge
Franz Hofmann
Inh. Markus Schimmel

TEPPICH - PVC - LINOLEUM
GUMMI - KORK - PARKETT

Klosterstraße 42 • 95028 Hof/Saale
Telefon 0 92 81 / 8 48 44 • Fax 0 92 81 / 8 57 00

KREUTZER
MALERMEISTER



**FASSADENANSTRICH
VOLLWÄRMESCHUTZ
MALER- / TAPEZIERARBEITEN**

**HOF, MARIENSTR. 20/22
Tel.: 09281 / 3408
www.maler-kreutzer.de**



Rhythmische Sportgymnastik

www.tsvhof-rsg.de

Abtlgs. Leiterin:
Stellvertretung:
Trainer:

Inge Weber
Sabine Pötzschner
Anke Weber
Franziska Weber
Andrea Weber

ingeborg291255@gmail.com

Tel: 0172 9108165
Anfänger und K6/7
K6 – K10 – Dance
Tel: 0152 28772586
Tel: 0175 8634712
Tel: 0171 3465188

Dienstag: 17.30 Uhr – 18.30 Uhr
Donnerstag: 17.30 Uhr – 19.45 Uhr
Freitag: 17.30 Uhr – 19.45 Uhr
15.30 Uhr – 17.30 Uhr
17.30 Uhr – 21.15 Uhr
nach Absprache
Samstag:

Anfänger ab 6 Jahre
K5 – K7 Einzel + Gruppe
K8 – K10 Einzel
K7 Gruppe + Einzel
Dance + K8 – K10 Einzel

Lionhalle
Lionhalle
Lionhalle
Lionhalle
Lionhalle

Schnupperstunden ab September (Schulbeginn) bis Oktober.
Um Telefonische Voranmeldung oder per Email wird gebeten.

Veranstaltungen im Oktober

Unsere Oldstars Gruppe nahm Ende Oktober das erste Mal beim Dance2u Wettbewerb teil, konnte einen tollen 2. PLATZ erringen und einen Pokal nach Hause bringen! Die Gastgeber aus Hilpoltstein beeindruckten mit einer super Wettkampforga-nisation.



Veranstaltungen im November - Auftakt in die neue Saison 2025

Da der Wettkampfhöhepunkt mit dem Deutschen Turnfest im kommenden Jahr bereits im Mai stattfindet, startet die Wettkampfsaison zeitig im November.

Gemeinsam mit unserem befreundeten Verein aus Stein, fanden sich die Gymnastinnen in der Hofer Jahnhalle zu einem Kontrolltraining zusammen und präsentierten ihre neuen Choreografien unter den Augen einiger Zuschauer und natürlich auch dem Kampfgericht. Für drei unserer Gymnastik Küken war es der erste größere Test vor Publikum und somit war die Aufregung besonders groß. Unsere erfahrenen Mädchen zeigten, dass mit dem neuen Handgerät Seil (K8-K10) und Ball (K6-K7) noch Luft nach oben ist und weiter daran geübt werden muss, bevor es zeitnah mit dem ersten Quali-wettbewerb der Gaumeisterschaft weiter geht. Diese findet dann in Stein statt. In der Pause erlernten die Eltern unter den Augen ihrer Kinder eine kleine Präsentation mit dem Seil. Für das leibliche Wohl standen auch wieder unsere fleißigen Eltern bereit, die Kaffee/Kuchen und Waffeln anboten.

Für unsere Dance Gruppe Dancing Angels war es ein emotionaler Moment. Sofija verlässt die Formation und es war ihr letzter Auftritt. Wir wünschen ihr auf diesem Wege alles Gute!



Veranstaltungen im Dezember

Im Dezember war der Weihnachtsmann bei uns im Training und brachte unseren Wettkampfmädels ein kleines Geschenk. Jede Gymnastin war entzückt von solch einer süßen Überraschung.



Im Dezember wurden außerdem zwei unserer Gymnastinnen (Annabell und Amalia) zum Auswahllehrgang der Kür-Gymnastik im Nachwuchsbereich (K6-K8) ins Landesleistungszentrum nach München eingeladen. Im Vordergrund stand die korrekte Ausführung der Pflichtelemente und Verbesserung der Kürübung. Unter fachkundiger Anleitung von Bundeskampfrichterin Gabi Dümig und Anja Rettelbach konnten viele neue Ideen und Eindrücke gesammelt werden.



Gaumeisterschaft und Qualifikationen zum Bayerncup

Weiterhin traten unsere Gymnastinnen in Stein zur Gaumeisterschaft an. Der gastgebende Verein hielt parallel seine Gaumeisterschaft ab, so konnten den Zuschauern viele gute und sehenswerte Übungen präsentiert werden. Es ging ja schließlich um die Qualifikation für den Bayerncup.

Neben der Quali durfte auch der Hofer und Steiner Nachwuchs ihre Übungen präsentieren, so konnte schon mal Wettkampfluft geschnuppert werden.

Fünf Gymnastinnen dürfen den TSV Hof nun beim Bayerncup in Germering präsentieren.

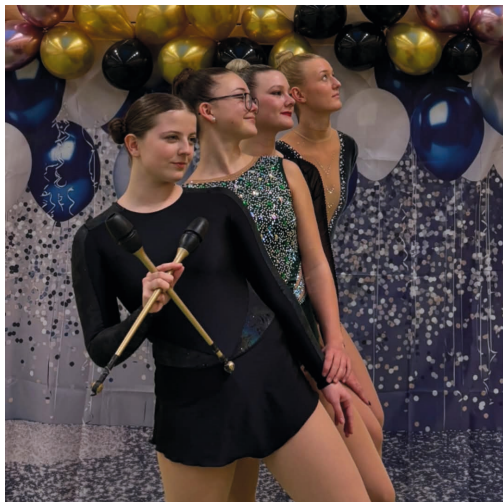
Ebenso schafften alle Hofer Dance-Kleingruppen die Qualifikation und dürfen sich über den Bayerncup in Hörstein freuen.



Veranstaltungen im Januar

Am Bayerncup K(ür) Einzel in Cham erzielten die Gymnastinnen des TSV Hof 1861 respektable Ergebnisse.

Annabell (K8) belegte den 9. Platz von insgesamt 21 Gymnastinnen, was eine solide Leistung darstellt.



Nina und Helene (K9) landeten auf den Plätzen 10 bzw. 8 und zeigten ebenfalls gute Leistungen.



Jayme (K10 25+) erreichte mit einem starken 5. Platz einen bemerkenswerten Erfolg. Leider konnte Sophia aufgrund von Krankheit nicht teilnehmen. Insgesamt ein erfolgreicher Wettkampf für den TSV Hof 1861, der viel Potenzial für zukünftige Wettkämpfe zeigt

Zwei neue Kampfrichterinnen für unsere Abteilung.

Bereits Mitte letzten Jahres können wir zwei neue Kampfrichterinnen in unseren Reihen begrüßen. Janika Bloß erhielt die C Lizenz und Andrea Müller die D Lizenz und können somit auf Gau- und Landesebene unsere Abteilung unterstützen.

Wir freuen uns sehr darüber!



Veranstaltungen im Februar

Zwei Bayerische Meistertitel für den TSV Hof

Im Februar fanden im unterfränkischen Hörstein/Alzenau die Bayerischen Meisterschaften der „Dance Kleingruppen“ in der Rhythmischen Gymnastik statt. Hier starteten vom TSV Hof die „Dancing Angels“ mit einer Performance zu Alice im Wunderland in der Altersklasse 11-15 Jahre, und in der Altersklasse 25+ luden die „Hofer Oldstars“ zum magischen Hexentanz.

Beide Teams zeigten vor den zahlreichen Zuschauern zwei nervenstarke Durchgänge, und sicherten sich im starken Teilnehmerfeld jeweils den Platz ganz oben auf dem Treppchen. Damit lösten beide Gruppen zugleich das Ticket für den im Rahmen des Deutschen Turnfestes stattfindenden Deutschland-Cup Ende Mai in Leipzig

Herzlichen Glückwunsch an unsere Mädels



Veranstaltungen im Februar

Im Februar fand der große TSV-Kinderfasching in der Jahnhalle statt. Unsere Jüngsten präsentierten dort in ihren niedlichen Faschingskostümen einen eigens dafür einstudierten Faschingstanz. Besonders aufregend war es für Sara und Amalia, die jeweils ihre Übung mit dem Ball und ohne Handgerät den zahlreichen Gästen vorführen durften!

Die Mädchen haben das ganz toll gemacht!





Tanzen

www.tsv-hof.de

Abtlgs.Leiter:

Klaus Höllein
Susanne Böger

Tel.: 09281-58400

Tel.: 09281-62463

Altstädter Turnhalle:

kurzfristige Änderungen möglich, deshalb bitte anrufen

Donnerstag

ab 18:30 Uhr (in 2 Gruppen)



Spaß und Vergnügen verbunden mit Bewegung und Koordination, das ist TANZEN!

Im letzten Magazin habe ich unsere beiden jungen Trainer vorgestellt. Sie haben sich wirklich sehr gut integriert, wurden sehr gut aufgenommen. Ihr Training macht Spaß, bringt uns allen viel. Dass die beiden beliebt sind und unsere Tanzabteilung gefragt ist, zeigt das Interesse und der Mitgliederzuwachs in 2024 und 2025. Stand Redaktionsschluss Mitte Februar sind vier Paare neu hinzugekommen, teils als Neumitglieder, teils aus anderen Abteilungen des TSV; ein Paar ist zudem wieder in unseren aktiven Tanzkreis zurückgekehrt und ein weiteres Paar schnuppert noch, aber auch ihnen gefällt es bei uns. Natürlich haben sich auch (2) Paare vom Tanzen verabschiedet, aber insgesamt gesehen sind wir auf einem sehr guten Mitgliederstand.

Es steht wieder die jährliche Abteilungsversammlung an. Diese wird am 08.05.2025 um 20.00Uhr im Jahnheim stattfinden. Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen, zahlreiche Teilnahme erwünscht.

Klaus Höllein



STR - Champion der Tankbierlogistik. Wir suchen:

◦Disponenten (m/w/d)

◦Berufskraftfahrer (m/w/d)

bewerbung@str-log.com

www.str-log.com



Tennis

www.tsv-hof-tennis.de

Abtlgs.Leiter:

Rainer Müller

Tel.: 09281-62148
Handy: 0160-5849493

Trainingszeiten werden stets nach Vereinbarung getroffen



Sportlicher Faschingsspaß der Tennisjugend

Zu einem sportlichen, aber auch abwechslungsreichen und unterhaltsamen Treffen fanden sich ca. 20 Kinder und Jugendliche aus der Tennisabteilung in der Tennishalle in Tauperlitz ein, um gemeinsam etwas Spaß in der Faschingszeit bei einem etwas anderen Training zu haben. Dabei waren verschiedene sportliche Stationen zu bewältigen. So konnten sich die jungen Spielerinnen und Spieler beim Tennis-Biathlon beweisen, ihr Talent beim Rundlauf und Korridorkullern zeigen oder einen anspruchsvollen Parcours durchlaufen. Aber auch gemeinsame Spiele wie eine Tennisversion der „Reise nach Jerusalem“ sorgten bei allen für viel Spaß. Mit großem Engagement und Einsatz, viel Fairness und Hilfsbereitschaft stärkten alle Teilnehmer Teamgeist, Koordination und Fitness. Die Belohnungen in Form von nützlichem Tenniszubehör und Süßigkeiten wurden im Anschluss gerne entgegengenommen. Erschöpft und gut gelaunt fanden sich alle bei einem gemütlichen Abschluss mit Pizza zusammen und schöpften viel Motivation für das wöchentliche Wintertraining, um sich für die anstehende Sommersaison mit Punktspielen vorzubereiten.

Für die Punktspielrunde im Sommer konnten in diesem Jahr sogar fünf Mannschaften mit Junioren U18, Juniorinnen U18, Knaben U15, Bambini U12 und Midcourt U10 gemeldet werden, sodass ab Mai auf den Sandplätzen am Untreussee sicher ein reges Treiben herrschen wird.

Die Kinder und Jugendlichen, aber auch die erwachsenen Sportler in den Mannschaften Damen 30, Damen 50, Damen 60, Herren 40, Herren 60 und Herren 65 freuen sich bei freiem Eintritt dabei stets über einen regen Zuschauerzuspruch! Schon jetzt herzliche Einladung dazu! Die Termine der Heimspiele können ab April unter www.btv.de aufgerufen werden und hängen dann auch im Schaukasten an den Freiplätzen aus.

Sportwart Andreas Hahn



KFZ-MEISTERBETRIEB

HANS JAHN

GmbH & Co. KG

Fuhrmannstraße 19 · 95030 Hof/Saale
Telefon 09281/65522 · Fax 09281/65551
E-Mail: kfz-hans.jahn@t-online.de



Tischtennis

www.tsv-hof.de

Abtlgs.Leiter: Karlheinz Schubert Tel.: 09281-61211

Hofecker Schule

Schüler+Jugend Donnerstag 17.30-19.30 Uhr
Erwachsene 19.30-22.00 Uhr

Ergebnisse und Tabellen unter www.hof.bttv.de



Tischtennis – Auf und Ab

Kurz vor den Feiertagen trafen wir uns wieder zum traditionellen Weihnachtessen in der Taverne Kostas in Hof um bei griechischem Essen und ein paar Ouzos das abgelaufene Jahr nochmal Revue passieren zu lassen.



Spielbetrieb:

Die erste Mannschaft spielt wie erwartet im Jahr 1 nach dem Abstieg vorne mit – wird jedoch wohl aller Wahrscheinlichkeit nach den sofortigen Wiederaufstieg mangels fehlender Konstanz (auch in den Aufstellungen) verpassen.

Auch die Damenmannschaft findet sich nach Jahren des Erfolges momentan eher im Mittelfeld der Tabelle wieder – aber natürlich mit Ambitionen nach oben ...

Schließlich konnte Abteilungsallrounder Hans Grünert (neben unzähligen Funktionen u.a.auch Zeugwart) endlich wieder einmal seine handwerklichen Fähigkeiten bei der Reparatur von Zähltschen eindrucksvoll beweisen.



Herzlichen Dank!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

9. HOFER
KUNDENSPIEGEL

Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 6 GELDINSTITUTE
86,0% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 96,9% (Platz 1)
Beratungsqualität: 87,1% (Platz 1)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 73,9% (Platz 2)
Kundenbefragung: 05/2022
Befragte (Banken) = 768 von N (Gesamt) = 906

www.kundenspiegel.de
MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett

Im gesamten
Geschäftsgebiet
top

9. BAYREUTHER
KUNDENSPIEGEL

Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 8 GELDINSTITUTE
89,8% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 93,2% (Platz 1)
Beratungsqualität: 91,8% (Platz 1)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 84,4% (Platz 2)
Kundenbefragung: 04/2022
Befragte (Banken) = 763 von N (Gesamt) = 901

www.kundenspiegel.de
MF Consulting Dipl.-Kfm. Dieter Grett

7. PLAUENER
KUNDENSPIEGEL

Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 7 Geldinstitute
92,9% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 94,4% (Platz 1)
Beratungsqualität: 92,9% (Platz 1)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 91,3% (Platz 1)
Kundenbefragung: 06/2023
Befragte (Geldinstitute) = 823 von N (Gesamt) = 904

www.kundenspiegel.de
MF Consulting Dipl.-Kfm. Marc Loibl e.K

Wir danken unseren Mitgliedern und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Profitieren auch Sie von unserem Service und unserer genossenschaftlichen Beratung. Sie erreichen uns in Ihrer Filiale, am Telefon, im OnlineBanking, im Live-Chat oder über unsere VR Banking-App.

Wir sind gerne für Sie da!

www.vrbtho.de



**VR Bank
Bayreuth-Hof eG**

Die richtige Entscheidung.



Turnen

Trainingszeiten:

Montag:

15:00 - 18:00 Uhr Gerätturnen weiblich (S. Isenberg, S. Hübner) im Turnzentrum am Rosenbühl

18:00 - 20:00 Uhr Gerätturnen männlich (T. Baumgärtner) im Turnzentrum am Rosenbühl

Dienstag:

16:30 - 18:30 Uhr Familienturnen (S. Hübner) in der Turnhalle Moschendorf

15:00 - 19:15 Uhr Gerätturnen weiblich (G. Innmann, D. Hilbert, P. Ueberseizig) im Turnzentrum am Rosenbühl

19:30 - 21:00 Uhr Tricking (C. Lang - c.lang92@gmx.de) im Turnzentrum am Rosenbühl

Mittwoch:

16:00 - 20:00 Uhr Gerätturnen männlich und weiblich (T. Baumgärtner, D. Hilbert, P. Ueberseizig) im Turnzentrum am Rosenbühl

Donnerstag:

15:30 - 19:00 Uhr Kinderturnen und Gerätturnen weiblich (S. Isenberg, M. Winter) im Turnzentrum am Rosenbühl

Freitag:

15:30 - 19:15 Uhr Gerätturnen weiblich (G. Innmann, S. Hübner) im Turnzentrum am Rosenbühl

19:30 - 21:00 Uhr Tricking (C. Lang) im Turnzentrum am Rosenbühl

Samstag:

9:30 - 12:00 Uhr Gerätturnen weiblich (G. Innmann, C. Goßler, D. Hilbert, P. Ueberseizig) im Turnzentrum am Rosenbühl

Abtlgs.Leiter

Petra Ueberseizig

gs@tsv-hof.de

Dieses Jahr gab es für die Abteilung schöne Weihnachtsgeschenke.

Handtücher mit dem TSV Logo. Die Kinder möchten sich für die großzügige Spende

bei der Firma Gabi Weigold Wundmanagement und dem Weingut Echter recht herzlich bedanken.

Auch die 4-9jährigen freuten sich über eine gefüllte Tüte.



Am letzten Novemberwochenende

fand mit dem offenen Oberbayerncup LK3 in Ingolstadt der letzte Wettkampf des Jahres für die Nachwuchsturnerinnen des TSV Hof 1861 statt. In der Altersklasse 11 sicherte sich Pauline Franz mit einer konstanten Leistung an allen vier Geräten und der Höchstwertung am Boden von 12,40 Punkten, den 5. Platz. Antonia Hartenstein erhielt für ihren Handstützüberschlag am Sprungtisch die Beste Ausführungsnote 9,20! Von 10,00 Punkten. Leider verpasste Antonia den begehrten Podiumsplatz durch zwei Absteiger am Balken und wurde Achte in der Gesamtwertung.

Mavi Friedrich glänzte erneut am Stufenbarren und sicherte sich dort 12,25 Punkte. Leider musste auch sie einmal den Balken verlassen und freute sich am Ende über den 10. Platz.

Milena Merkel war im Vorfeld sehr aufgeregt, zeigte kleine Unsicherheiten an ihren Paradegeräten Schwebekalken und Boden. Sie rundete mit einem 13. Platz das tolle Ergebnis der TSV Mädels ab.



Am Nachmittag gingen Hermine Lanzer (Altersklasse 12/13) und Amy Elgaß (Altersklasse 16/17) an den Start. Trotz jeweils eines Absteigers am Balken sicherten sich beide Turnerinnen wertvolle Punkte. Hermine zeigte am Sprungtisch zum ersten Mal einen „halb rein – halb raus“ Überschlag. Am Boden überzeugten beide Turnerinnen mit sauberen und ausdrucksstarken Übungen. Am letzten Gerät, dem Stufenbarren, gelang Hermine eine fehlerfreie Übung, die mit 12,10 Punkten belohnt wurde. In einem stark besetzten Teilnehmerfeld belegte Hermine einen tollen 11. Platz. Amy konnte sich mit Platz 28 in ihrer Gruppe beweisen und nimmt wertvolle Wettkampferfahrung mit.



Weihnachtsturnen

Mittlerweile ist der vereinsinterne Weihnachtswettkampf Tradition. Die jungen Turnerinnen dürfen sich zwei Geräte aussuchen, natürlich ihre Lieblingsgeräte und freuen sich ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden neu erlernte Elemente und Verbindungen vorzuturnen. Zur Freude aller Turnerinnen präsentierte Trainer Dusan Hilbert eine Bodenkür mit Musik und brachte manche Zuschauer zum Staunen. Der „Weihnachtsmann“ übernahm die Siegerehrung und überreichte sowohl mit dem TSV-Logo bestickte Handtücher als auch einheitliche Sporttaschen.



Am letzten Schultag

vor den Weihnachtsferien packten viele Hände beim Ausräumen und Reinigen der Schnitzelgrube an.

Mit Hilfe von vielen, vielen großen und kleinen, fleißigen Händen war die Schnitzelgrube nach zwei Stunden ausgeräumt und gesäubert.



Beim Bezirksfinale Jugend trainiert für Olympia

war das Johann-Christian-Reinhardt Gymnasium mit vier Mannschaften vertreten. Das JCRG und der TSV Hof bilden eine SAG, Sportarbeitsgemeinschaft. Aufgrund der tollen sportlichen Erfolge ist das JCRG seit 2019 Stützpunktschule im Gerätturnen. Die Schüler/innen und Turner/innen können nach Unterrichtsschluss im Turnzentrum, das im Schulgebäude integriert ist, ihren Lieblingssport ausüben. So erhalten Vereinsturner/innen, die das JCRG besuchen zusätzliche Trainingseinheiten. Seit Oktober bereiteten sich die Schüler/innen vor und hegten die Hoffnung das Landesfinale zu erreichen. Krankheitsfälle und Verletzungen schlugen vehement zu. Es grenzte an ein Wunder, dass das Antreten der vier Mannschaften noch möglich war. Alle Turnerinnen hielten zusammen, motivierten sich gegenseitig und erzielten Platzierungen, die so nicht zu erwarten waren. Mit Platz zwei im WK III/1 verpassten Enya Wirth, Merle Frank, Milena Merkel und Luna Zeh um 2 ½ Punkte das Landesfinale. IM WK II turnten Dija Avdalaj, Jule und Nele Gebhardt, Nele Künzel und Mia Pfautsch und erreichten hinter den Gymnasien aus Kronach, Coburg und Lichtenfels Platz vier. Die Jüngsten und damit der Großteil der JCRG-Mädchen nahmen erstmals an einem Vielseitigkeitswettbewerb, dem WK IV/1 teil d.h. Stangen klettern auf Zeit, Dreisprung, Turnen am Reck, Boden und Sprung, Synchron-Partner-Turnen und Staffellauf. Vanessa, Sophia, Josephine, Karla, Lenja, Finja, Maren, Marie, Alina und Teodora erreichten die Plätze fünf und zehn von 14 Mannschaften.



Im Februar

feierte Dusan seinen Geburtstag. Seine Turnerinnen überraschten ihn mit einem selbst gestalteten Bild.



Seniorengymnastik Ü60 - Faschingsturnstunde



Kurz +Stein e.K.
Inh. Norbert Kurz
Leopoldstr. 2 95030 Hof
Tel.: 09281 14 28 75
Fax: 09281 14 28 78
info@kurz-stein.de
AG Hof HRA 4953
St.-Nr. 223/242/30290



Wandern

www.tsv-hof.de

Abteilungsleitung: Sabine Schiller 09281 628390

Treffpunkt und Zeit sind beim Abteilungsleiter telefonisch zu erfragen bzw. auch im Schaukasten am Jahnheim ersichtlich.

Komm mit uns - Wandern ist reine Lebensqualität.

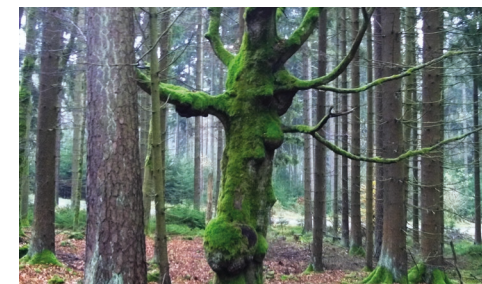
Wanderung am 27.10.24

Kurzwanderung Fachhochschulen - Leimitz - Richtung Waldfrieden - zurück zur FH



Wanderung am 17.11.24 Jährliche Fischwanderung:

Kirchenlamitz - Buchhaus - unterhalb vom Epprechtstein - Radweg - Buchhaus - Waldbad - Kirchenlamitz



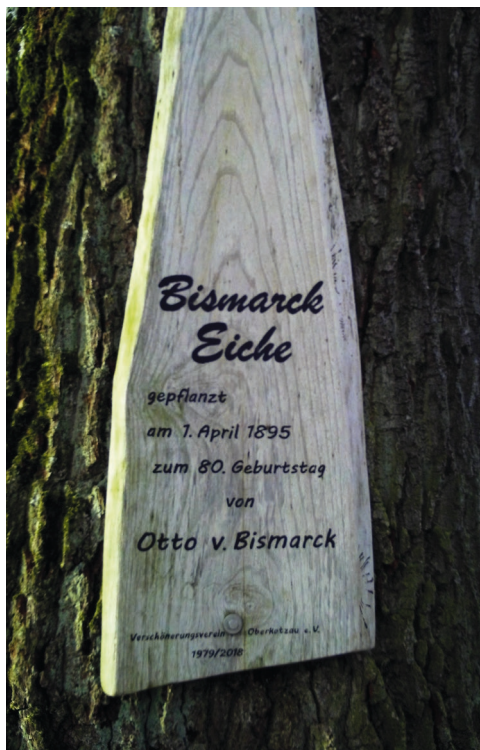
Hofer Bier

seit 1831



www.scherdelbier.de

Wanderung am 12.01.25 Moschendorf - oberhalb vom Untreusee
- Bismarckeiche - Oberkotzau - Fernwehpark – Friedrichsruh – Döhlau - Moschendorf



Wanderung am 02.02.25 Kautendorf – Draisendorf – Steinbruch – Tauperlitzer See – Altes Dorf Tauperlitz - Kautendorf





TSV Hof 1861 gewinnt Sportabzeichen-Wettbewerb

Großer Erfolg für den TSV Hof 1861! Am 19. Februar 2025 sicherte sich der TSV den 1. Platz beim Deutschen Sportabzeichen-Wettbewerb der Stadt Hof in der Kategorie der Vereine. Mit insgesamt 36 abgelegten Sportabzeichen wurde der TSV Hof als Spitzenreiter ausgezeichnet und erhielt ein Preisgeld von 100 Euro.

Bei der Übergabe überreichte Oberbürgermeisterin Eva Döhla die Urkunde an den Vereinsvorstand Giselher Jäger. Diese Auszeichnung würdigt das Engagement der Sportlerinnen und Sportler des TSV sowie dessen Aktive.

PAULI WERBUNG

DEINE AUSBILDUNG IM TEAM DER STADTWERKE HOF



DER SCHLÜSSEL FÜR DEINE ZUKUNFT - WERDE

- Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)
- Anlagenmechaniker - Rohrsystemtechnik (m/w/d)
- Kfz-Mechatroniker - Nutzfahrzeugtechnik (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d)
- Busfahrer/Berufskraftfahrer (m/w/d)



Stadtwerke Hof · Unterkotzauer Weg 25 · 95028 Hof
Tel.: 09281 812-0 · www.stadtwerke-hof.de



Alle Ansprechpartner



Verwaltung:	Anschrift	Mobil	Festnetz
1. Vorstand	Giselher Jäger	0152/56481592	66537
2. Vorstand	Olaf Innmann	0151/61059881	---
3. Vorstand	Franziska Weber	0175/8634712	---

Schatzmeister	Thomas Hohler	0171/3691201	7847062
Oberturnwart	Petra Uebersezig	---	470530
Schriftführerin	Inge Weber	0172/8138668	---
Medienbeauftragte	tsvhofmagazin@gmx.de	---	---
Beisitzer	Udo Schmidt	0151/40730715	---
Beisitzerin	Marianne Blank	0157/71560400	---
Beisitzer	Sascha Baum	0152/34384136	---
Revisor	Neubert Thomas	---	---
Revisor	Michael Preußner	0157/79790979	---

Ehrenausschuß	Werner Schaller	---	67253
---------------	-----------------	-----	-------

Abteilungsleiter:	Anschrift	Mobil	Festnetz
Basketball	Karsten Tillberg	0174/6670505	---
Faustball			
Fechten	Ulrich Hamberger	0175/2608851	91007
Fitnessgymnastik	Susi Herrmann	---	794206
Handball	Matthias Weber	0160/2845592	09292/5281
Langlauf / Walking	Oliver Zeitler	---	8609106
Leichtathletik	Katja Jooß	0170/8130733	7531209
Radball	Edgar Geißer	0170/8019025	1447778
Rhythm.Sportgymnastik	Inge Weber	0172/8138668	---
Rollkunstlauf	Stephan Hoyer	0176/43485122	---
dto. -stv.Abt.Ltrin. -	Clifford Hardie	0175/4165658	---
Tanzen	Klaus Höllein	---	58400
Tennis	Johannes Schneider	0160/96363873	---
	Klaus Degenkolb	0152/24033506	---
Tischtennis	Karlheinz Schuberth	---	61211
Triathlon	Bernd Bernhuber	0157/35264335	63411
Turnen/Tricking	Petra Uebersezig	---	470530
Wandern	Sabine Schiller	---	628390

Adressen:	Anschrift	Mobil	Festnetz
Leistungszentrum	Turnleistungszentrum Rosenbühl	---	7884655
Geschäftsstelle	Geschäftsstelle TSV HOF 1861 e.V., Jahnstr.5, 95030 Hof		2402
	Dienstag 15.00-17.00 Uhr und Donnerstag 17.00-19.00 Uhr, während der Schulferien geschlossen, www.tsv-hof.de , gs@tsv-hof.de , IBAN DE49 7806 0896 0000 0380 08, BIC: GENO DEF1H01		
Jahnheim	Gaststätte Jahnheim -Pächterin Sabine Knoll	---	84204
Webmaster	Karsten Tillberg	0174/6670505	---
Hausmeister	Zeki Ersen	0176/25830512	---

Arzt:	Name	Mobil	Festnetz
Vereinsarzt	Dr. med. Stephan Kudlich	---	85855

TSV-HOF Kinderfasching

23.02.2025



TSV-HOF Kinderfasching

23.02.2025



**TSV
HOF
1861**